

Einrichtung von GE Systemen der Logiq-Serie ohne DICOM-Option (hier am Logiq P5)

- Taste **UTILITY** (untere Tastaturreihe rechts)
- Falls sich das Login-Fenster öffnet, **ADM** auswählen und ohne Passworteingabe auf **OK** klicken.
- NETZWERK** in der oberen Zeile anklicken (Maustaste ist rechts vom Trackball)
- TCP/IP**
- NETZWERKKONFIGURATION**
- Haken bei **DHCP EIN** entfernen
- IP-Adresse: **IP_ULTRASCHALLGERÄT**
- Subnetzmaske: **SUBNETZMASKE**
- Standardgateway: **GATEWAY**
- NETZWERKGESCHWINDIGKEIT:** **autom. Erkennung**
- SPEICHERN** anklicken, das System muss zur Übernahme der Einstellungen neu gestartet werden.

- Taste **UTILITY** (untere Tastaturreihe rechts)
- Falls sich das Login-Fenster öffnet, **ADM** auswählen und ohne Passworteingabe auf **OK** klicken.
- NETZWERK**, darunter **GERÄT**, anschließend **HINZUFÜGEN** anklicken
- NAME:** **sonoGDT**
- IP-ADRESSE** **IP_SERVER**
- SPEICHERN** (unten links)
- Zum Testen auf den Smilie klicken (entspricht Ping)

Die Logiq-Serie verfügt auch ohne installierte DICOM-Option über eine eingeschränkte Möglichkeit, DICOM-Bilder zu senden. Lediglich die erweiterten DICOM-Funktionen und eventuell das Senden von DICOM-Clips stehen nicht zur Verfügung. Daher wird nun zunächst ein DICOM-Service konfiguriert:

- SERVICE**
- ZIELGERÄT** **sonoGDT**
- In der Auswahlliste **DICOM-BILDSPEICHERUNG** wählen
- HINZUFÜGEN** anklicken und folgende Einstellungen eintragen
- NAME** **DICOM-Bildspeicherung**
- AE-TITLE** **sonoGDT**
- PORT-NR.** **105**
- MULTIFRAME ZULASSEN** **ja**
- ROHDATEN ZULASSEN** **nein**
- KOMPRESSION** **keine**
- MAX. BILDRATE** **voll**
- FARBUNTERSTÜTZUNG** **gemischt**
- (alles andere unverändert belassen)
- SPEICHERN**

sonoGDT muss nun konfiguriert werden, als hätten wir ein DICOM-System zur Verfügung. Zum Testen der Verbindung im Programm **sonoGDT** auf dem Karteireiter **ULTRASCHALLSYSTEM GE-DICOM** auswählen und den Haken bei **GDT-SERVER STARTEN** setzen. Nun im Ultraschallgerät auf den Smilie klicken.

- Da Ihr System keine DICOM-Option enthält, ändern Sie nichts auf dem Karteireiter Datenfluss, sondern gehen direkt weiter zum Karteireiter **TASTE**
- Markieren Sie im linken Fenster eine Taste, bei deren Druck das DICOM-Bild gesendet werden soll, z.B. **DRUCK2**
- Tragen Sie darunter ein:
- FORMAT** **DICOM (*.dcm)**
- BILDRAHMEN** **Sekundärerfassung**
- ERFASSUNGSBEREICH** **Videobereich**
- KOMPRESSION** **Keine**
- EINZELNE ZUS.STELLUNG** **Nein**
- SEITE AKTIVE BILDER** **Standard-Ausdruck**
- Markieren Sie im mittleren Fenster unter **SONOGDT** den Eintrag **DICOM-Bildspeicherung**.

- Klicken Sie auf das >>-Symbol zwischen dem zweiten und dritten Fenster, damit erscheint in der Ausgabeansicht der Eintrag **DICOM-Bildspeicherung** unter **SONOGDT**
- SPEICHERN**
- VERLASSEN**